

Information nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Befreiung von der Ausweispflicht

Verantwortlicher

Stadt Peine – vertreten durch den Bürgermeister -
Kantstr. 5, 31224 Peine
Telefon: 05171 / 49 - 222
E-Mail: buergermeister@stadt-peine.de

Verantwortliche Stelle

Stadt Peine, Bürgerbüro, Kantstr. 5, 31224 Peine
Telefon: 05171 / 49-9490, E-Mail: buergerbuero@stadt-peine.de

Datenschutzbeauftragter

Leif Erichsen
Hannoversche Informationstechnologien AöR
Hildesheimer Str. 47, 30169 Hannover
Telefon: 0511 / 70040 - 321
E-Mail: leif.erichsen@hannit.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Erteilung einer Ausweispflichtbefreiung erhoben.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO i. V. m. §1 Absatz 3 Personalausweisgesetz (PAuswG).

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten und Folgen bei Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Erteilung einer Ausweispflichtbefreiung erforderlich. Wenn Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, erhalten Sie keine Befreiung von der Ausweispflicht.

Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Es werden nur die personenbezogenen Daten verarbeitet, die für die Erfüllung der Aufgabe unbedingt erforderlich sind, insbesondere Name, Vorname, Geburtsdatum und -ort, Geburtsname, Anschrift, persönliche Daten der antragstellenden Person im Rahmen der Vollmacht und Nachweise für die Begründung der Ausweispflichtbefreiung (z.B. Nachweis der Immobilität).

Die Befreiung von der Ausweispflicht wird im Ausweisregister eingetragen. Im Bedarfsfall werden die Daten an berechnigte Stellen (z.B. Polizei) weitergeleitet, wenn die Datenübermittlung gesetzlich zulässig ist.

Dauer der Speicherung

Die personenbezogenen Daten werden gespeichert für die Dauer der Befreiung von der Ausweispflicht bzw. bis ein neuer Ausweis ausgestellt wird. Ansonsten gelten die Aufbewahrungspflichten nach dem Melde-, Ausweis- und Passrecht.

Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO)

Daneben steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover